Lädele mit Gabriella Groppetti

Warenkunde für jedermann(frau)

Dank der engen Zusammenarbeit mit der Berufsschule Zürich kann der *Zürcher Papeteristen Verband* einen Warenkundekurs für Erwachsene anbieten. Auch branchenfremdes Verkaufspersonal hat somit die Möglichkeit, sich innert kurzer Zeit in diese interessante Materie einzuarbeiten. Wiedereinsteigerinnen in den Papeterieartikel-Verkauf können mit diesem Kurs ihre Fachkenntnisse aktualisieren – die Kosten werden vom Arbeitgeber übernommen.

Der Kurs findet jeweils montags von 18.15 bis 19.50 Uhr statt (Dauer 12. 2. bis 14. 7. 1990) – weitere Auskünfte erteilt Urs Wertli, Telefon 01 - 813 10 44 oder die Berufsschule Zürich, Telefon 01 - 363 06 77.

Schlemmerladen in Glattbrugg

Gourmets in Glattbrugg und Umgebung haben jetzt eine neue, feine Adresse: *Gourmi* an der Schaffhauserstrasse 90. Die Inhaberin *Barbara Schoop* sorgt täglich dafür, dass in ihrem Geschäft Exotisches und Spezielles, aber auch Wurst-, Käse-, Gebäck- und Milchprodukte

deckt: Über Mittag werden jeden Tag verschiedene, selbst zubereitete warme Menüs (so zum Beispiel Gemüsegratin, gefüllte Teigwaren, Gemüseteller oder Polenta mit Gehacktem) zum Mitnehmen angeboten.

Diese können – eine originelle Idee – per Telefax bestellt und dann in der Warmehaltepackung abgeholt werden. Unter Berufstätigen in der Nachbarschaft hat sich dies bereits herumgesprochen! Auch dass die Sandwiches nicht nur gewöhnliche «Eingeklemmte» sind, sondern die Brote mit hauseigener Tartare-Sauce und feinsten Zutaten zubereitet werden.

Ein schönes Weinsortiment – für spontane Lunches oder Betriebsfeste auch schon gekühlt – hat Gourmi ebenfalls anzubieten, ebenso diverse Champagner und Liköre. Für Liebhaber der asiatischen Küche führt Barbara Schoop eine grosse Auswahl an Produkten aus dem fernen Osten und stets frisch eingeflogene exotische Früchte und Gemüse. Für deren Zubereitung liegen gar Kochbücher auf, und die Geschäftsinhaberin hilft gerne mit praktischen Tips.

Telefon 01 - 810 61 68, Telefax 01 - 810 92 37. Gourmi ist täglich von 8 bis 13.30 und von 16 bis 19 Uhr (!) sowie samstags von 8 bis 13 Uhr geöffnet.

Ein rundum läss(er)iges Team: Erwin und Erwin Lässer feiern das vierzigste Jahr ihres Reinigungsgeschäftes. Foto: Werner Koschig

Wie der Vater, so der Sohn

Fester Bestandteil des Niederdorfquartiers ist bereits seit 40 Jahren die *Reinigung Lässer*. Zum Anlass dieses Jubiläums – und auch weil *Vater Erwin* das Pensionsalter erreicht hat – ist die Leitung nun an den Sohn, der ebenfalls *Erwin* heisst, übergegangen. Ja, sogar der Grossvater war Schneider und Bügler, das Reinigungswesen liegt den Lässers also im Blut.

Der heutige Geschäftsführer setzt sehr auf Umweltschutz, beide Reinigungsmaschinen sind mit den neuesten Systemen ausgestattet – «nebst sauberer Bekleidung ist auch saubere Luft wichtig», sagt Erwin Lässer, der übers Thema «Umweltschutz bei Reinigungen» sogar extra noch die Schulbank drückte.

Viele Stammkunden, manche von ihnen schon seit langen Jahren, schätzen den persönlichen Service dieser Reinigung, die nur räumlich klein ist. Sonst bietet sie nämlich die ganze Palette an Dienstleistungen an: Wäscherei, Kunststopfen, Lederreinigung und den «letzten Schliff von Hand», dies besonders bei heiklen Kleidungsstükken.

Wenn es einmal wirklich eilt – einer der beiden Erwin Lässers tut sein Möglichstes, um noch ein wenig schneller zu arbeiten. Trotzdem bleibt immer noch Zeit für einen Schwatz – genau das, was ein kleines Familienunternehmen so liebenswert macht.

Eine Reise, die ist lustig

Rund um die Welt zu reisen ist wohl der Wunschtraum vieler Leute. Bei wem das momentan (noch nicht) «drinliegt», der kann sich in einem neuen und wohl in der Schweiz einzigartigen Geschäft wenigstens kleidermässig inspirieren lassen. Bei *Rund um die Welt* am Hirschenplatz gibt es (fast) alle Outfits, damit sich ein Tourist nirgends falsch angezogen vorkommt: Vom Safari-Dress über den (garantiert «untödlichen») schottischen Hirtenmantel bis zum Country-Dress, vom Western-Damenritt-Hosenrock bis zu Gore-Tex-Trekking-Bekleidung.

Danebst, versteht sich von selbst, alles mögliche Reisezubehör – das Rasier-Set hat auch noch in der kleinsten Anorak-Tasche Platz, der Casablanca-Hut macht sich auch in Zürich gut, und der Picknick-Koffer ist sowohl auf dem Üetliberg als auch auf texanischem Weideland immer stilvoll.

Dölf Bachmann hat sich einer Gruppe junger Leute angeschlossen, die in Paris, in St Tropez, auf den Antillen und in Japan Rund-um-die-Welt-Läden führen. «Wir sind stets auf der Suche nach neuen, aber qualitativ hochstehenden Artikeln, die mit dem Thema «Reisen» zu tun haben – Schwergewicht natürlich auf Kleidung. Denn als Tourist will man sich wohl fühlen, es bequem haben – und doch nicht auffallen.»

So sieht der Inhaber sein Geschäft. Rund um die Welt ist selbst eine kleine Reise wert: Das im Kolonialstil gehaltene

Und ausserdem

● Im **Volkiland** findet am Samstag, 27. 1., ab 8 Uhr morgens die grosse Vorausscheidung zur **Sägemeisterschaft** für Frau und Mann statt. Das Finale – wer zersägt in kürzester Zeit einen Balken – ist dann am 3. Februar um 13 Uhr vor dem Baucenter.

● **Samuel Menzi** Cigars, Kuttelgasse 4, zeigt bis Ende Februar eine Sonderausstellung mit Zigarrenkisten-Ausstattungen. Diese Kunstwerke aus der Jahrhundertwende entstanden vielfach in Spezialwerkstätten Deutschlands, sie faszinieren durch ihre Vielseitigkeit.

● «Stufen zum Licht» heisst die Ausstellung der Künstlerin **Gunda Seiler.** Sie stellt ihre Aquarelle und Ölbilder – Phantasien geboren aus Stilleben – noch bis zum 20. Januar im **Globus Forum,** 4. Stock, aus.

● «Zackig einkaufen» können Leute, die es eilig haben, seit neuestem im **Migros City** (Löwenstrasse): Mit dem Express-Lift können sie auf zwei Etagen einkaufen – müssen aber nur einmal bezahlen. Mitsamt dem Einkaufswagen geht es nämlich von der Lebensmitteletage im Untergeschoss zur dritten Etage (Haushalt- und Geschenksartikel). Für all' diese Dinge des täglichen Bedarfs gibt es eine «Express-Kasse». Der neue Lift befindet sich bei der Früchte-/Gemüseabteilung.

● **K.I.T.T.** – den meisten Fernsehzuschauern ein Begriff – kommt nach Zürich. Das sprechende Auto, das in der Serie Knight Rider den Beau David Hasselhoff durch zahlreiche Abenteuer begleitet, steht vom 16. bis 20.